

**4. Sitzung des Mathematik-I-Fachbereichsrats,
30. Januar 2019, 14:00 Uhr s.t., Geomatikum, Raum 127**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 15:46 Uhr

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

TOP 3: Protokoll zur 3. Sitzung des Fachbereichsrates Mathematik vom 28.11.2018 [V1]

TOP 4: Berichte und Anfragen

- a) Berichte
- b) Anfragen

TOP 5: Festlegung der Sitzungstermine (vorlesungsfreie Zeit u. SoSe2019)

TOP 6: Änderungen in der FB-Leitung ab 01.04.2019

- a) Neuwahl der stellvertretenden FB-Leitung (Vorschlag: Birgit Richter)
- b) Neuwahl der Beauftragten Person für Studium und Lehre (Vorschlag: Nathan Bowler)

TOP 7: Studium und Lehre

- a) Nachbesetzung Hinze in Gremien/Kommissionen
insb. PA B.Sc. Mathematik, PA M.Sc. Mathematics, QZ, Auswahlkommissionen
- b) Nachbesetzung der stud. Mitglieder in den PAs [V5]
- c) Lehrveranstaltungsplanung SoSe 2019 [V2] - Beschluss und Bestellung der Prüfenden
- d) Änderung der Zugangssatzung für die Masterstudiengänge (Englischkenntnisse)
- e) Zusammenlegung der Masterstudiengänge 'Technomathematik' und 'Industrial Mathematics'
und Änderung der FSBs – Bericht vom Gemeinsamen Ausschuss Technomathematik
- f) Meldung von Mitgliedern für den Promotionsausschuss aus der Gruppe der Promovierenden

TOP 8: Digitalisierung in der Lehre MIN – Diskussion des "Strategiepapiers" [V3]

TOP 9: Geschäftsordnung (GO) für den FB-Rat Mathematik [V4]

TOP 10: Verschiedenes

Anwesende: Stimmberechtigte Mitglieder

Mitglied	Unterschrift	Stellvertretung	Unterschrift
Gruppe der Hochschullehrer/innen			
Andrea Blunck	entschuldigt	Sören Christensen	entschuldigt
Holger Drees	14:00 – 15:46	Sören Christensen	
Reiner Lauterbach	14:00 – 15:46	Thomas Schmidt	
Natalie Neumeyer	14:00 – 15:46	Sören Christensen	
Birgit Richter	entschuldigt	Thomas Schmidt	14:00 – 15:46
Ingo Runkel	14:00 – 15:46	Reinhard Diestel	
Mathias Schacht	14:00 – 15:46	Reinhard Diestel	
Gruppe der Akademischen Mitarbeiter*innen			
Susanne Koch	14:15 – 15:46	Stefan Heitmann	14:00 – 15:46
Alexander Lohse	14:00 – 15:46	Hannes von Allwörden	14:00 – 15:46
Gruppe der Studierenden			
Helen Viktoria Schulz	14:00 – 15:46	Kim Zenker	14:00 – 15:46
Nico Albers	entschuldigt	Fabian Fischer	14:00 – 15:46
Gruppe des TVP			
Monika Jampert	14:00 – 15:46	Mike Lemke	
Diana Meier zu Verl	14:00 – 15:46	Mike Lemke	

Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht

--	--	--	--

Mathe-FB-Leitung und –Verwaltung

Anne Malkowski (FB-R)	14:00 – 15:46	Eszter Pätzke (stv. FB-R)	(Protokoll)
-----------------------	---------------	---------------------------	-------------

Gäste

Name	Anwesenheit
Nathan Bowler	14:15 – 14:25

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Lauterbach begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unter TOP 7 um Punkt f) ergänzt: "Meldung von Mitgliedern für den Promotionsausschuss aus der Gruppe der Promovierenden".

Es gibt keine weiteren Ergänzungs- oder Änderungswünsche, die Tagesordnung wird in der ergänzten Form angenommen.

TOP 3: Protokoll zur 3. Sitzung des Fachbereichsrates Mathematik vom 28.11.2018

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll. Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung verabschiedet.

TOP 4: Berichte und Anfragen

a) Berichte

I. Personalia und Stand der laufenden Verfahren

- i. Im Verfahren W1-TT-W2 'Stringgeometrie' wurde der Ruf an den Erstplatzierten erteilt. In der letzten Woche fand die Verhandlung im Dekanat statt.
- i. Im Verfahren W3 'Wissenschaftliches Rechnen' ist das Angebot an den Zweitplatzierten im Dezember versandt worden. Der Brief ist erst am 07.01.2019, nach mehreren Wochen Verzögerung, bei ihm eingetroffen, daher hatte er bis zum 28.01.2019 Zeit, sich zu entscheiden. Der Zweitplatzierte hat um eine Verlängerung dieser Frist bis 01.02.2019 gebeten. Falls er den Ruf ablehnt wird das Verfahren gestoppt.
- ii. Im Verfahren zur Besetzung der W1 'Diskrete Mathematik' hat der Erstplatzierte Herr Felix Joos den Ruf angenommen. Er wird voraussichtlich zum 01.10.2019 an die UHH kommen.
- iii. Herr Hinze hat einen Ruf nach Koblenz erhalten, den er angenommen hat. Er wird die UHH zum 31.03.2019 verlassen.
- iv. Herr Christensen hat einen Ruf nach Kiel erhalten, den er aller Voraussicht nach annehmen wird

II. Studium und Lehre

- i. Herr Runkel berichtet von Planungen im Zusammenhang mit der Einführung eines Studium Generale. Herr Ritter hat in der BStL-Runde vorgeschlagen, aus der Fakultät heraus Ideen zu entwickeln, welche Veranstaltungen in das Konzept passen könnten. Die BStLs sollen nun in ihrem jeweiligen Fachbereich eruieren, welche Veranstaltungen im freien Wahlbereich von den Studierenden genutzt werden. Denkbar wäre z.B. das Format Projektarbeit als MIN-Baustein im Studium Generale. Herr Runkel hatte im Profitorium um Rückmeldung gebeten.
- ii. Herr Heitmann erkundigt sich, ob bekannt ist, für wen oder wie viele Studierende Ver-

anstaltungen angeboten werden sollen. Herr Runkel verneint dies, es sei noch alles offen.

- iii. Herr Schacht fragt nach, ob die interdisziplinären Studiengänge wie z.B. Wirtschaftsmathematik hiervon ausgenommen sein werden. Frau Meier zu Verl bejaht. Dies wurde bereits vor einiger Zeit entschieden, da die Studierenden in diesen Studiengängen praktisch keinen freien Wahlbereich haben.

b) Anfragen

Es gibt keine Anfragen.

TOP 5: Festlegung der Sitzungstermine (vorlesungsfreie Zeit u. SoSe2019)

Herr Lauterbach schlägt für die vorlesungsfreie Zeit Mittwoch, den 06.03.2019 um 14:00 Uhr als Sitzungstermin vor. Es gibt keine Einwände, der Termin gilt damit als festgelegt.

Im Sommersemester 2019 soll die Sitzung jeweils eine Woche vor der FAR-Sitzung stattfinden. Folgende Termine werden vereinbart:

- Mittwoch, 24.04.2019, 14:00 Uhr
- Mittwoch, 29.05.2019, 14:00 Uhr
- Mittwoch, 26.06.2019, 14:00 Uhr

TOP 6: Änderungen in der FB-Leitung ab 01.04.2019

a) Neuwahl der stellvertretenden FB-Leitung (Vorschlag: Birgit Richter)

Die Fachbereichsleitung schlägt Frau Prof. Dr. Birgit Richter als stellvertretende FB-Leitung für die Zeit 01.04.2019 bis 30.09.2019 vor. Frau Richter ist leider verhindert, kann sich daher nicht im FBR vorstellen.

Frau Richter wird mit 11: 0: 1 Stimmen gewählt

Herr Lauterbach wird Frau Richter per E-Mail über das Ergebnis informieren und erfragen, ob sie die Wahl annimmt.

b) Neuwahl der Beauftragten Person für Studium und Lehre (Vorschlag: Nathan Bowler)

Herr Runkel schlägt Prof. Dr. Nathan Bowler als neuen Beauftragten für Studium und Lehre für den Zeitraum 01.04.2019 bis 31.03.2020 vor. Herr Bowler ist anwesend und stellt sich der Runde kurz vor. Vor der Wahl verlässt Herr Bowler den Raum.

Herr Bowler wird mit 12: 0: 0 Stimmen gewählt

Herr Bowler wird hereingebeten und gefragt, ob er die Wahl annimmt. Er bejaht dies. Die Anwesenden quittieren seine Wahl mit Tischklopfen. Herr Bowler verlässt die Sitzung im Anschluss.

TOP 7: Studium und Lehre

a) Nachbesetzung Hinze in Gremien/Kommissionen**insb. PA B.Sc. Mathematik, PA M.Sc. Mathematics, QZ, Auswahlkommissionen**

Herr Hinze ist Mitglied in mehreren Prüfungsausschüssen, unter anderem in den Prüfungsausschüssen Bachelor Mathematik und Master Mathematics und im QZ WiMa. Da er die UHH verlässt muss für diese Posten ein Nachfolger gefunden werden. Für die Tätigkeit im PA wird eine Lehrreduktion von 0,25 LVS gewährt.

Es gibt keine Vorschläge oder Meldungen.

Herr Runkel ergänzt, dass der QZ B.Sc. und M.Sc. Mathematik heute tagt und berät, welche Mitglieder noch sinnvollerweise am QZ teilnehmen sollten, z.B. Studierende.

b) Nachbesetzung der stud. Mitglieder in den PAs

Herr Albers hat einen Tag vor der Sitzung eine Liste mit Namen an Frau Meier zu Verl und Frau Pätzke gesandt. Diese Liste liegt als Tischvorlage vor [V5].

Der FBR stimmt dem Vorschlag mit 12: 0: 0 Stimmen zu

Herr Heitmann bittet darum, für diese Funktion nicht die privaten E-Mail-Adressen sondern die UHH-Mailadressen (vorname.nachname@studium.uni-hamburg) zu nutzen. Frau Zenker wird diesen Punkt in der heutigen FSR-Sitzung besprechen und gegebenenfalls eine modifizierte Liste senden.

Die Fachbereichsverwaltung meldet die neuen Mitglieder an das Dekanat.

c) Lehrveranstaltungsplanung SoSe 2019 [V2] - Beschluss und Bestellung der Prüfenden

Frau Meier zu Verl erläutert, dass laut HambHG Prüfer bestellt werden müssen, sofern sie nicht Professorinnen, Professoren oder PD sind. Bei Klagen fragt das Gericht nach, wann die Prüfer eingesetzt wurden. Bisher ist die formale Bestellung der Prüfer im erweiterten Vorstand erfolgt, indem dort das Lehrtableau vorgelegt und abgestimmt wurde. Diese Aufgabe liegt nun beim Nachfolgegremium, dem Fachbereichsrat. Auf Nachfrage bestätigt sie, die Aufstellung sei tagesaktuell vollständig. Es handelt sich um eine überarbeitete Vorlage, die Frau Meier zu Verl am 30.01.2019 im Laufe des Vormittags an alle Mitglieder des FBR versandt hat.

- Durch den Weggang von Herrn Christensen wird bei einigen Veranstaltungen noch ein N.N. erscheinen. Herr Drees führt aus, dass die Stochastik die Lehrveranstaltungen voraussichtlich wird besetzen können, da eine Vertretung eingestellt werden soll.
- Herr Schacht ergänzt, dass "Mathematik für Informatiker" Herr Reiher übernehmen wird.
- Beim Software-Praktikum steht noch N.N., es taucht die Frage auf, ob die Veranstaltung nicht stattfinden wird. Vorgesehen war Herr Hinze, evtl. kann seine Vertretung dies übernehmen. Herr Heitmann erinnert daran, dass es die Absprache gab, dass alle Forschungsbereiche reihum diese Veranstaltung übernehmen. Dies klappt zurzeit nicht. Herr Runkel nimmt das Thema mit für das nächste Professorium.
- Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass die "Programmiermethoden" nicht im SoSe sondern erst im nächsten WiSe angeboten werden. Frau Zenker bittet das Studienbüro, die betroffenen Studierenden über die Verschiebung zu informieren, da die Fachschaft in der Orientierungseinheit die Studierenden explizit zur Anmeldung im SoSe aufgefordert hat.

Der FBR stimmt dem Lehrtableau zu und bestellt die Prüfer mit 12: 0: 0 Stimmen

d) Änderung der Zugangssatzung für die Masterstudiengänge (Englischkenntnisse)

Für die englischen Masterstudiengänge 'Mathematics', 'Industrial Mathematics' und 'Mathematical Physics' sind die Zugangsvoraussetzungen, bezogen auf die geforderten Englischkenntnisse, zurzeit unterschiedlich. Frau Meier zu Verl schlägt vor, dies zu vereinheitlichen und für alle drei Master das Niveau B2 zu verlangen. Die Vorsitzenden der drei Auswahlkommissionen wurden hierzu befragt und sind einverstanden.

Frau Koch gibt zu bedenken, dass Bewerber aus Syrien oft an dieser Hürde scheitern. Frau Meier zu Verl führt aus, dass dieser Nachweis bis Ende des 1. Semester, wie das Bachelorzeugnis, nachgereicht werden kann. Die Veranstaltungen in diesen drei Studiengängen werden komplett auf Englisch gehalten, somit seien fundierte Englischkenntnisse für den Studienerfolg erforderlich.

Der FBR stimmt der Änderung der Zugangssatzungen im Bezug auf geforderte Englischkenntnisse auf B2 mit 11: 0: 1 Stimmen zu

e) Zusammenlegung der Masterstudiengänge 'Technomathematik' und 'Industrial Mathematics' und Änderung der FSBs – Bericht vom Gemeinsamen Ausschuss Technomathematik

Frau Meier zu Verl berichtet von der letzten Sitzung des gemeinsamen Ausschusses am 15.01.2019. Die beiden Studiengänge werden zusammengelegt und daher wurden neue fachspezifische Bestimmungen beschlossen. Diese enthalten nun das neue Format "Projekt" als Modulform. Der neue Studiengang ist englischsprachig und soll ab 01.10.2019 starten. Da zwei Hochschulen an dem Studiengang beteiligt sind, müssen die FSB von der Behörde beschlossen und veröffentlicht werden.

f) Meldung von Mitgliedern für den Promotionsausschuss aus der Gruppe der Promovierenden

Das Studienbüro bittet um Vorschläge aus der Gruppe der Promovierenden für das Sommersemester 2019. Herr von Allwörden wird eine Rund-Mail an alle Promovierenden im FB senden und Frau Meier zu Verl eine Rückmeldung geben.

TOP 8: Digitalisierung in der Lehre MIN – Diskussion des "Strategiepapiers" [V3]

Das Strategiepapier soll in der heutigen MIN-Kammer diskutiert werden, daher möchte die Fachbereichsleitung die Meinung der Fachbereichsvertreter einholen.

Herr Runkel berichtet zuerst über die Diskussion im Professorium der letzten Woche.

1. Grundsätzlich stehen die Professorinnen und Professoren des Fachbereichs dem Thema Digitalisierung in der Lehre nicht ablehnend gegenüber. Es gab bereits einige Projekte im FB.
2. Der FB profitiert kaum von MIN-zentralen Ressourcen zum E-Learning. Mehr zentrale Stellen werden abgelehnt.
3. Im Dekanat gibt es seit 11 Jahren ein VZÄ für diese Aufgabe. Das Professorium fragt, ob der Outcome wie erwartet ist.
4. Diese Person ist kein MIN-Absolvent, das Konzept und die Anforderungen wurden nicht von Personen formuliert, die aus der Lehre kommen. Die Auswahl der Veranstaltungen rein nach TN-Zahl ist verfehlt, eine inhaltliche Herangehensweise ist angezeigt. Zudem sollte dies nicht das Dekanat entscheiden.

5. Die veranschlagte Höhe der benötigten Mittel ist zu hoch. Woher kommt dieses Geld?
6. Die Informationen über die möglichen Maßnahmen sind nicht im FB angekommen. Der Informationsfluss muss verbessert werden.

In der Diskussion im Fachbereichsrat werden folgende kritische Punkte genannt:

1. Das Format Flipped Classroom macht für große Veranstaltungen keinen Sinn.
2. Das Arbeiten mit dem System OLAT ist schwierig. Die Administration der Veranstaltung war nur mit Unterstützung durch Herrn Heinecke möglich.
3. In OLAT können keine Dateien hochgeladen werden, die in LaTeX verfasst wurden.
4. Das Nebeneinander von mehreren Systemen ist kontraproduktiv. Die UHH sollte ein System einführen, das auch alle Funktionen von STiNe beinhaltet, bzw. durch geeignete Schnittstellen einen einfachen Datenaustausch zwischen verschiedenen Komponenten sicherstellt (bspw. Import von Listen über Prüfungszulassungen nach STiNe).
5. Das System OKUSON, das im FB Mathematik rege genutzt wurde und wird, kennt Herr Heinecke anscheinend nicht. Es wird im Konzept nicht erwähnt.
6. Der Informationsfluss in beide Richtungen und auch innerhalb des FB sollte verbessert werden.
7. Die Lehrenden sollten im Umgang mit den neuen Medien und veränderten Arbeitsbedingungen mehr Unterstützung erhalten.
8. Die Hemmschwelle in einem Online-Forum Fragen an den Professor zu stellen, wenn alle TN diese lesen können, ist höher als im direkten Austausch.

TOP 9: Geschäftsordnung (GO) für den FB-Rat Mathematik [V4]

Die Arbeit der Arbeitsgruppe auf Fakultätsebene, die eine weitestgehend einheitliche Geschäftsordnung für alle Fachbereiche entwickeln sollte, ist im Sande verlaufen. Die einzelnen Fachbereiche haben jeweils eine eigene GO entwickelt. Herr Drees gibt zu der vorgelegten Version einige Erläuterungen. Grundlage war die FAR-Geschäftsordnung, aus der Punkte, die eher für ein großes Gremium notwendig sind, gestrichen wurden.

Damit alle die Vorlage in Ruhe lesen können, wird vorgeschlagen, bei der nächsten Sitzung abzustimmen. Die abgestimmte Version wird im Anschluss dem FAR vorgelegt und vom FAR verabschiedet.

TOP 10: Verschiedenes

- a) Frau Jampert erkundigt sich, ob es eine aktuelle Liste aller Beauftragten im FB gibt. Die Liste auf der Homepage sei veraltet. Herr Lauterbach weist darauf hin, dass der Fachbereichsrat lediglich den Beauftragten für Studium und Lehre bestellt.
- b) Herr Heitmann berichtet von der Firmenpräsentation einer Consulting Firma (...?), die kürzlich im FB stattgefunden hat. Es waren ca. 35 TN anwesend. Die Präsentation war sehr kompakt und dauerte etwa eine Stunde. Der Vortragende ist ein Absolvent des Fachbereichs. Herr Heitmann schlägt vor bei zukünftigen Anfragen weiterer Firmen die Präsentationen zu bündeln und ein- oder zweimal im Jahr stattfinden zu lassen.

15:46 Uhr Sitzungsende

gez. Reiner Lauterbach

gez. Eszter Pätzke (Protokoll)